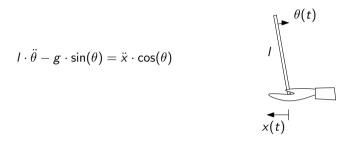
Lernkontrolle 3

HINWEIS : Aufgabe 1 entspricht dem Beispiel aus der Vorlesung. Versuchen Sie die Herleitung selbständig nachzuvollziehen und anschliessend Aufgabe 2 zu lösen.

Aufgabe 1)

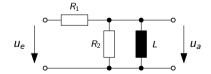
Das Balancieren eines Stabes der Länge / kann näherungsweise durch die nachfolgende Differentialgleichung beschrieben werden.



- a) Bestimmen Sie den Gleichgewichtszustand und linearisieren Sie die Differentialgleichung um diesen.
- b) Wie lautet die Übertragungsfunktion des linearisierten Systems?
- c) Bestimmen Sie die Stossantwort g(t) des linearisierten Systems und prüfen Sie diese auf Plausibilität.
- **d)** Bestimmen Sie die Nullstellen des Zähler- und Nennerpolynoms der Übertragungsfunktion. Wie hängen diese von den Parametern / und g des Systems ab?
- e) Skizzieren Sie den Verlauf von $20 \log |G(s)|$ und von $\angle G(s)$ für $s: 0 \to j\infty$.

Aufgabe 2)

Bei nachfolgendem elektrischen System sei u_e die Eingangsgrösse und u_a die Ausgangsgrösse.



Induktivität : $u_L = L \cdot \frac{di_L}{dt}$

- a) Wie lautet die zugehörige Differentialgleichung? (Hinweis: es gilt $u_a = L \cdot \frac{di_L}{dt}$, $i_L = i_{R_1} i_{R_2}$, $i_{R_1} = \frac{u_{R_1}}{R_1}$ und $u_{R_1} = u_e u_a$.)
- **b)** Leiten Sie die Übertragungsfunktion G(s) aus der Differentialgleichung her.
- c) Bestimmen Sie die Nullstellen des Zähler- und Nennerpolynoms.
- **d)** Wie lautet die Stossantwort g(t), wie die Sprungantwort h(t)?
- **e)** Skizzieren Sie den Verlauf von $20 \log |G(s)|$ und von $\angle G(s)$ für $s: 0 \to j\infty$.